

Präambel

CMC Markets Germany GmbH (nachfolgend „CMC Markets“ oder „wir“) betreibt eine Dienstleistung, die es Kunden erlaubt, unsere *Produkte* über eine Online-Handelsplattform (nachfolgend „*Plattform*“) abzuschließen. Als Kunde von CMC Markets (nachfolgend „Kunde“ oder „Sie“) schließen Sie mit CMC Markets ein *DPS* ab, welcher eine Rahmenvereinbarung (nachfolgend „*Vereinbarung*“) über die Führung eines *Handelskontos* ist. Nachdem Ihr *Handelskonto* eröffnet wurde, können Sie über unsere *Plattform synthetische Positionen* eröffnen, die es Ihnen ermöglichen, in unsere *Produkte* zu investieren. CMC Markets ist dabei Ihr Vertragspartner. Kursiv geschriebene Begriffe, die nicht in diesem Dokument selbst definiert sind, beziehen sich auf die Begriffe, die in Anhang 2 der *DPS Geschäftsbedingungen* definiert sind.

Im Zusammenhang mit unserer Dienstleistung möchten wir Ihnen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu:

- Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen (§ 312d Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (nachfolgend „BGB“) in Verbindung mit Artikel 246b des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (nachfolgend „EGBGB“));
- Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr (§ 312i BGB in Verbindung mit Artikel 246c EGBGB);
- Wertpapierdienstleistungen (§ 63 Abs. 7 Wertpapierhandelsgesetz (nachfolgend „WpHG“); und
- der Verordnung zur Konkretisierung der Verhaltensregeln und Organisationsanforderungen für Wertpapierdienstleistungsunternehmen (nachfolgend „WpDVerOV“)),

einige allgemeine Informationen zu CMC Markets (Abschnitt 2), zum Vertragsverhältnis (Abschnitt 3), zur *Plattform* und zum *Handelskonto* (Abschnitt 4) sowie Informationen über Besonderheiten des Fernabsatzvertrags (Abschnitt 5) zur Verfügung stellen.

1. Allgemeine Informationen zu CMC Markets

1.1 Allgemeines

Sitz in Deutschland und ladungsfähige Anschrift:

CMC Markets Germany GmbH
Garden Tower
Neue Mainzer Straße 46-50
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Telefon: +49 (0)69 22 22 440 00
Telefax: +49 (0)69 77 044 734
E-Mail: kundenservice@cmcmarkets.de
Internet: <https://www.cmcmarkets.com/de-de/>

Handelsregistereintragung:

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 114199

Geschäftsführer:

Herr Craig Inglis
Herr Markus Kegler

1.2 Zulassung und zuständige Aufsichtsbehörde

1.2.1 Anschriften der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)

Dienstsitz Frankfurt am Main: Marie-Curie-Straße 24-28
60439 Frankfurt am Main

oder an:

Postfach 50 01 54
60391 Frankfurt am Main

Dienstsitz Bonn: Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn

oder an:

Postfach 1253
53002 Bonn

Webseite: www.bafin.de
E-Mail: poststelle@bafin.de

1.3 Hauptgeschäftstätigkeit

- 1.3.1 Die Hauptgeschäftstätigkeit von CMC Markets ist der Handel mit CFD Margin Trades im Eigenhandel, das heißt als Vertragspartner unserer Kunden. Darüber hinaus bietet CMC Markets als Vertragspartner einen *DPS* an. Die Ausführung der *Aufträge* von Kunden erfolgt als beratungsfreies Geschäft. CMC Markets übernimmt die bloße Ausführung der *Aufträge* und das Stellen von *Kursen* für CFD Margin Trades oder *synthetische Positionen* innerhalb eines *DPS*. Es erfolgt weder eine Anlageberatung oder -vermittlung noch eine Geeignetheitsprüfung der *Aufträge* von Kunden durch CMC Markets. Kein *Auftrag*, CFD Margin Trade, *DPS* oder *synthetische Position* gibt Ihnen oder uns ein Recht (z. B. auf Herausgabe, Erwerb oder Eigentum) an dem/den Referenzgegenstand/-gegenständen eines solchen CFD Margin Trades, *DPS* oder *Auftrags*.
- 1.3.2 Ein *DPS* ist eine Rahmenvereinbarung zwischen Ihnen und uns. Indem Sie einen *Auftrag* zur Öffnung einer *synthetischen Position* erteilen, können Sie in unsere *Produkte* investieren, die eine Anlage in den entsprechenden Basiswert nachzubilden versuchen, ohne die üblichen Kosten und Rechte, die mit einer Anlage in diesen Basiswert verbunden sind. *Synthetische Positionen* innerhalb eines *DPS* berechtigen Sie oder uns nicht zu Rechten in Bezug auf den zugrunde liegenden Basiswert, auf dem die einzelne *synthetische Position* basiert. Darüber hinaus stellen *synthetische Positionen* keine separaten Zahlungsansprüche dar, selbst wenn diese *synthetischen Positionen nicht realisierte Gewinne* oder *schwebende Gewinne* zulassen. Folglich können *synthetische Positionen* nicht separat realisiert werden, sondern nur durch einen *Portfolio-Swap-Rollover*. Beim Eröffnen einzelner *synthetischer Positionen* in Bezug auf ein *Produkt* innerhalb eines *DPS* entscheiden Sie, ob Sie auf einen steigenden oder fallenden Wert des *Produkts* spekulieren möchten, im Fachjargon: Sie gehen "long" oder "short" oder "kaufen" oder "verkaufen". Sie können Ihre offenen *synthetischen Positionen* schließen und so den Nominalwert solcher *synthetischen Positionen* als *schwebenden Gewinn* oder *Verlust* festlegen, je nachdem, ob sich der *Kurs* in die von Ihnen erwartete Richtung entwickelt hat oder nicht, oder Ihren *DPS* jederzeit kündigen und so Ihren *nicht realisierten Gewinn* oder *Verlust* realisieren sowie *schwebende Gewinne* und *Verluste* in Ihrem *DPS* durch Auslösen eines *Realisierungsereignisses* kristallisieren.
- 1.3.3 Als Market Maker stellt CMC Markets auf ihrer elektronischen Handelsplattform laufend eigene *Kaufkurse* und *Verkaufskurse* für ihre *Produkte*. Diese *Kurse* sind nicht identisch mit den Marktpreisen oder -kursen der jeweiligen Referenzwerte, werden jedoch unter Berücksichtigung weiterer Faktoren in Anlehnung an die Marktpreise oder -kurse der Referenzwerte ermittelt.
- 1.3.4 Ein *DPS* beinhaltet gehebelte Finanzinstrumente. Das heißt, dass Sie als Kunde nicht den gesamten Einstiegspreis an CMC Markets zahlen müssen um eine *synthetische Position* zu öffnen, sondern zwischen Ein- und Ausstieg (d. h. solange eine *synthetische Position* „offen“ ist) lediglich den nicht von CMC Markets finanzierten Teil des Einstiegspreises als eine Art Sicherheitsleistung („Margin“) auf Ihrem *Handelskonto* belassen müssen. *Synthetische Positionen* unterliegen Kursschwankungen. Sie können Ihr gesamtes *investiertes Kapital* innerhalb des *DPS* verlieren.
- 1.3.5 Ein *DPS* eignet sich nicht für alle Investoren. Stellen Sie daher bitte sicher, dass Sie die damit verbundenen Risiken verstehen und lassen Sie sich gegebenenfalls von dritter Seite unabhängig beraten. Sie sollten auch unsere *DPS Risikowarnungen* lesen. Anlageerfolge in der Vergangenheit sind kein Indikator für Erfolge in der Zukunft.

2. Allgemeine Informationen zum Vertragsverhältnis

2.1 Vertragssprache und Kommunikation

Maßgebliche Sprache für jegliche Kommunikation (mündlicher und/oder schriftlicher Art) zwischen Ihnen und CMC Markets im Rahmen unserer *Vereinbarung* ist Deutsch. Dokumente sowie andere Informationen erhalten Sie von uns ebenfalls in deutscher Sprache.

2.2 Form der Kommunikation

2.2.1 Der Zugang zur *Plattform* ist über die *Webseite* oder mittels unserer Apps für iPhone, iPad und Android-Geräte möglich. Für den Zugang zu unserer *Webseite* sind ein Standard-Internetbrowser sowie ein Computer mit Internetverbindung erforderlich. Für den Standardzugang über einen Internetbrowser muss keine spezielle Hard- oder Software installiert werden. Unsere Apps sind im iTunes App Store und im Google Play Store zum Download verfügbar. Der mobile Zugang gewährleistet aber möglicherweise nicht alle über Desktop-Computer verfügbaren Funktionen. Die Erteilung und Ausführung von Kundenaufträgen erfolgt telefonisch oder online über unsere *Plattform*.

2.2.2 Wir sind berechtigt, mit Ihnen per Brief, Telefon oder per E-Mail zu kommunizieren, um Angelegenheiten hinsichtlich Ihres *Handelskontos* zu klären.

2.3 Anzuwendendes Recht und Gerichtsstand

2.3.1 Gemäß den *DPS Geschäftsbedingungen* gilt für die *Vereinbarung* deutsches Recht. Auch vorvertragliche Verhandlungen zwischen dem Kunden und CMC Markets unterliegen deutschem Recht.

2.3.2 Gemäß den *DPS Geschäftsbedingungen* liegt die nicht ausschließliche Zuständigkeit für alle Rechtsstreitigkeiten, die sich aus der Geschäftsverbindung zwischen Ihnen als Kunde und CMC Markets ergeben oder mit dieser in Zusammenhang stehen, bei den deutschen Gerichten.

2.4 Grundsätze zur Bearbeitung von Beschwerden (Beschwerdeverfahren)

2.4.1 CMC Markets hat Grundsätze zur Bearbeitung von Beschwerden (*Beschwerdeverfahren*), die über unsere *Webseite* abgerufen werden können. Beschwerden können Sie unter anderem telefonisch und/oder schriftlich an unseren Kundenservice richten oder über die Live-Hilfe der *Plattform* vornehmen.

2.5 Außergerichtliche Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren

2.5.1 Falls Sie mit dem Umgang mit einer Kundenbeschwerde durch CMC Markets unzufrieden sind, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- (a) Sie können sich zur Überprüfung Ihrer Beschwerde an die BaFin wenden. Die Kontaktdaten der BaFin für Beschwerden lauten:

Marie-Curie-Straße 24-28
60439 Frankfurt am Main
oder an:
Postfach 50 01 54
60439 Frankfurt am Main
E-Mail: poststelle@bafin.de

Graurheindorfer Straße 108
53117 Bonn
oder an:
Postfach 1253
53002 Bonn
E-Mail: poststelle@bafin.de

Oder Sie können eine Beschwerde bei der BaFin auf folgender Website einreichen: https://www.bafin.de/DE/Verbraucher/BeschwerdenStreitschlichtung/BeiBaFinbeschwerden/BeiBaFinbeschwerden_node.html.

- (b) Wenn Sie Verbraucher sind und Ihr Anliegen unsere Informationspflichten oder Ihr Widerrufsrecht aus den Vorschriften des BGB zu Fernabsatzverträgen über Finanzdienstleistungen betrifft, können Sie sich auch an die öffentliche Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank wenden. Die Adresse der Schlichtungsstelle der Deutschen Bundesbank lautet:

Deutsche Bundesbank
Schlichtungsstelle
Wilhelm-Epstein-Straße 14
60431 Frankfurt am Main

Postfach 10 06 02
60006 Frankfurt am Main
E-Mail: schlichtung@bundesbank.de

Nähere Informationen sind auf der folgenden Webseite erhältlich: <https://www.bundesbank.de/de/service/schlichtungsstelle>

2.6 Kundenkategorisierung

- 2.6.1 Wir werden Sie als *Privatkunden* einstufen, sofern wir Sie nicht ausdrücklich anderweitig informiert haben. Sie haben das Recht, eine andere Einstufung zu beantragen bzw. mit uns zu vereinbaren. Sofern die entsprechenden Voraussetzungen bzw. eine entsprechende Bewertung durch uns für eine solche Änderung der Einstufung vorliegen, werden wir Sie entsprechend informieren bzw. eine Änderung der Einstufung mit Ihnen vereinbaren. Sollten wir Sie auf Ihre oder unsere Initiative als *professionellen Kunden* oder *geeignete Gegenpartei* einstufen, kommen für Sie einige Schutzmaßnahmen womöglich nicht länger zum Tragen.

2.7 Hinweis zum Bestehen einer Einlagensicherung

- 2.7.1 CMC Markets ist verpflichtet, die Einlagen von Kunden getrennt von eigenen Mitteln auf gesonderten Bankkonten zu verwahren. CMC Markets nutzt dazu ausschließlich Konten bei renommierten Banken.
- 2.7.2 Im unwahrscheinlichen Fall einer Insolvenz von CMC Markets und für den Fall, dass wir nicht in der Lage sind, unseren Pflichten aus unserer *Vereinbarung* nachzukommen, haben Sie möglicherweise Anspruch auf eine Entschädigung aus der Entschädigungseinrichtung für Wertpapierhandelsunternehmen (EdW).

2.8 Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten

- 2.8.1 Interessenkonflikte lassen sich in unserem Geschäft nicht immer ausschließen. Denkbar sind insbesondere Interessenkonflikte zwischen Ihnen als Kunde und folgenden natürlichen oder juristischen Personen:

- (a) CMC Markets oder einem mit CMC Markets verbundenen Unternehmen;
- (b) einer für CMC Markets tätigen Person (Mitarbeiter oder Geschäftsleitung); und
- (c) anderen Kunden.

Die Interessen von Personen im Sinne von lit. b und c können immer auch beeinflusst sein durch die Interessen von

- (d) freundschaftlich oder familiär verbundenen weiteren Personen; oder
- (e) Unternehmen, an denen die Person im Sinne von lit. b und c oder eine mit dieser im Sinne von lit. d verbundene Person beteiligt ist oder für die die Person im Sinne von lit. b und c oder eine mit dieser im Sinne von lit. d verbundene Person tätig ist.

- 2.8.2 Um zu vermeiden, dass sachfremde Interessen die Auftragsausführung beeinflussen, hat CMC Markets Grundsätze über den Umgang mit Interessenkonflikten aufgestellt und Kontrollmechanismen zu deren Einhaltung entwickelt. Dazu gehören insbesondere folgende Maßnahmen:

- (a) Alle Mitarbeiter werden regelmäßig im Umgang mit Interessenkonflikten geschult und sind aufgefordert, Interessenkonflikte, die sich aus dem Geschäftsmodell oder den Systemen und Prozessabläufen bei CMC Markets ergeben, unverzüglich ihrem Vorgesetzten zu melden, der sie dann nach Bewertung ggf. an die Compliance-Abteilung eskaliert, damit diese zusammen mit der Geschäftsleitung eine Lösung erarbeiten kann.
- (b) Interessenkonflikte, die sich aus den persönlichen Verhältnissen des Mitarbeiters ergeben, sind unmittelbar der Compliance-Abteilung zu melden.
- (c) Die Aufgaben einzelner Mitarbeiter sind klar definiert; operative Funktionen und Aufsichtsfunktionen sind personell getrennt, der Zugriff auf Kundenkonten, Kundendaten und sonstige sensible Informationen ist jeweils aufgabenspezifisch eingeschränkt.
- (d) Eigene Handelsaktivitäten und Nebentätigkeiten unserer Mitarbeiter sowie die Gewährung und Entgegennahme von Zuwendungen sind nur eingeschränkt zulässig und werden überwacht.

- (e) Die Umsetzung telefonischer Kundenaufträge wird laufend stichprobenartig überwacht; Telefonate unserer Mitarbeiter mit Kunden werden aufgezeichnet und – u. a. zur Vermeidung einer Beeinflussung von Kunden – stichprobenartig überprüft.
 - (f) Unsere *Plattform* führt Trades auf unsere *Produkte* basierend auf den Vorgaben unserer *DPS Grundsätze zur Auftragsausführung* vollautomatisch und weitestgehend ohne manuelle Eingriffe aus.
 - (g) Die Vergütung unserer Mitarbeiter basiert auf branchenüblichen festen Grundgehältern. Variable Vergütungsbestandteile sind so gestaltet, dass der finanzielle Anreiz für kurzfristige Performance nicht unangemessen hoch ist.
- 2.8.3 Eine Zusammenfassung unserer Grundsätze zu Interessenkonflikten ist auf unserer *Webseite* verfügbar.
- 2.9 Zuwendungen an und durch Dritte**
- 2.9.1 Zuwendungen Dritter nimmt CMC Markets im Zusammenhang mit den über die *Plattform* getätigten Trades auf unsere *Produkte* und erteilten *Aufträgen* nicht an. CMC Markets gewährt jedoch in diesem Zusammenhang Zuwendungen an Dritte. Diese Zuwendungen sind darauf ausgelegt, die Qualität der für den Kunden erbrachten Dienstleistung zu verbessern. Sie stehen der ordnungsgemäßen Erbringung der Dienstleistung im Interesse des Kunden nicht entgegen.

3. Informationen zur Plattform und zum Handelskonto

3.1 Rechte und Pflichten von CMC Markets und des Kunden

- 3.1.1 Sie als Kunde sind verpflichtet, folgende Dokumente gründlich durchzulesen:
- (a) unsere *Vereinbarung* zwischen Ihnen und uns (bestehend aus den *DPS Geschäftsbedingungen*, der *DPS Grundsätze zur Auftragsausführung*, den *DPS Risikowarnungen* und der *DPS Preisliste*); und
 - (b) andere wichtige Dokumente, einschließlich die im Online-Kontoeröffnungsformular enthaltenen Bestimmungen und Angaben, die Nutzungsbedingungen unserer *Webseite* sowie *Produkteigenschaften*, *Parameter* und unsere gestellten *Kurse* jedes *Produkts* (auf die über die *Plattform* zugegriffen werden kann).

3.2 Wesentliche Leistungsmerkmale

- 3.2.1 *Handelskonto*, Ein- und Auszahlungen
- (a) Für den Handel über die *Plattform* richtet CMC Markets für jeden Kunden ein *Handelskonto* ein. Das *Handelskonto* wird als ein ausschließlich online über die *Plattform* zugängliches Konto geführt.
 - (b) Zusätzlich benötigen Sie als Kunde ein Referenzgirokonto bei einem anderen Institut von dem aus bzw. auf das Ein- bzw. Auszahlungen auf/von Ihr(em) *Handelskonto* getätigt werden können. Das ist Ihr *Geldkonto*. Sie selbst müssen Inhaber des *Geldkontos* sein. Weitere Details zu Ein- und Auszahlungen finden Sie in den *DPS Geschäftsbedingungen*.
 - (c) Sämtliche Geldtransfers zwischen dem *Handelskonto* und dem *Geldkonto* werden über ein bei CMC Markets, Deutschland (Kontoinhaberin) in Euro geführtes Konto abgewickelt. Das ist das *Kundengeldkonto*. Bei Banküberweisungen auf Ihr *Handelskonto* tragen Sie bitte auf dem Überweisungsträger als Verwendungszweck die Nummer Ihres *Handelskontos* ein.
 - (d) Sie haben alternativ die Möglichkeit, über unsere *Plattform* unter dem Modul „Zahlungen“ oder telefonisch via Kreditkarte auf Ihr *Handelskonto* einzuzahlen. Dazu muss die Kreditkarte in unserem Datenbestand hinterlegt sein. Außerdem können Sie Einzahlungen auf Ihr *Handelskonto* auch über PayPal tätigen.
 - (e) Nicht (mehr) benötigte *Beträge* und Gewinne können Sie auf Ihr *Geldkonto* oder Ihre hinterlegte Kreditkarte rücküberweisen. Sie können die Auszahlung über unsere *Plattform* oder über unseren Kundenservice veranlassen. Nähere Informationen zur Kontoführung und zum Recht, Rücküberweisung zu verlangen, können den *DPS Geschäftsbedingungen* entnommen werden.

- (f) Lediglich für Express-Auszahlungen und Auszahlungen auf Konten außerhalb des Landes, über dessen CMC Markets *Webseite* Sie den Handelskontoeröffnungsprozess gestartet haben, erhebt CMC Markets eine Gebühr von bis zu 25 EUR. Hinsichtlich etwaiger seitens Ihrer Bank erhobener Kosten überprüfen Sie bitte Ihre Konditionen bei Ihrer Bank.
- 3.2.2 Allgemeine Leistungen in Zusammenhang mit *synthetischen Positionen*
- (a) Die *Plattform* ist eine vollautomatisierte Online-Handelsplattform für den Abschluss von *synthetischen Positionen* auf unsere *Produkte* und wie oben in Ziffer 3.2.1 beschrieben zugänglich.
- (b) Im Rahmen der *Plattform* stellt CMC Markets laufend eigene *Kurse* für Transaktionen mit *synthetischen Positionen* und hält sich bereit, *diese* mit Kunden zu den bei Ausführung des jeweiligen *Auftrags* zum Eröffnen oder Schließen geltenden *Kursen* einzugehen. CMC Markets behält sich vor, *Aufträge* zum Öffnen von *synthetischen Positionen* ohne Angabe von Gründen zurückzuweisen.
- 3.2.3 Öffnen von *synthetischen Positionen* über die *Plattform*
- (a) Die *Plattform* ermöglicht es dem Kunden, *synthetische Positionen* innerhalb Ihres *DPS* zu öffnen, die jeweils den Barausgleich der Wertentwicklung eines Referenzgegenstands vorsehen. *Synthetische Positionen* unterliegen einem Wertminderungsrisiko, das, abhängig von der Entwicklung anderer *synthetischer Positionen* dazu führen kann, dass Sie in Folge eines *Realisierungereignisses* Ihr gesamtes *investiertes Kapital* innerhalb Ihres *DPS* verlieren können. Um eine *synthetische Position* innerhalb Ihres *DPS* einzugehen, müssen Sie auf der *Plattform* einen *Auftrag* erteilen, der das *Produkt* bezeichnet sowie festlegt, ob Sie eine Kauf- oder Verkaufs-*Synthetische Position* abschließen wollen. Zudem müssen folgende Angaben enthalten sein: Die Art des *Auftrages*; den *Kurs*, zu dem Sie kaufen bzw. verkaufen wollen; eine Preisgrenze (sofern relevant); die *Einheiten* (die von unserer *Plattform* automatisch auf der Grundlage des *Betrags*, den Sie auf dem *Auftrags-Ticket* angeben, berechnet werden können), die Gegenstand der *synthetischen Position* sein sollen, sowie, wenn gewünscht, ein *Stop-Loss*, *Trailing-Stop-Loss*, *garantierten Stop-Loss* und/oder *Take-Profit-Auftrag*. *Synthetische Positionen* über die *Plattform* werden ausschließlich zwischen dem Kunden und CMC Markets eröffnet. *Synthetische Positionen* berechnen nicht zum Bezug oder zur Lieferung der zugrundeliegenden Referenzgegenstände.
- (b) *Synthetische Positionen* sind gehebelte Finanzinstrumente. Sie werden teilweise von CMC Markets finanziert. Der Kunde muss eine *Margin* auf seinem *Handelskonto* vorhalten. Einzelheiten zur Berechnung der erforderlichen *Margin* sind in unseren *DPS Geschäftsbedingungen* (insbesondere in Anhang 1 der *DPS Geschäftsbedingungen*) und in unseren *DPS Grundsätzen zur Auftragsausführung* geregelt. CMC Markets erfüllt ihre Pflichten im Rahmen der Kontoführung, indem es Zahlungs-Ein- und -Ausgänge verbucht und positive und negative Tradingergebnisse aufrechnet.
- (c) Bitte beachten Sie, dass die *Plattform* alle Ihre *Stop-Losses*, *Trailing-Stop-Losses* oder *Stop-Entry-Aufträge* zum Kauf oder Verkauf desselben *Produkts* zusammenfassen kann, wenn die betreffenden *Aufträge* vom selben *Kurs* ausgelöst werden und zur selben Zeit von der *Plattform* auszuführen sind. In einem solchen Fall wird jeder betreffende *Stop-Loss*, *Trailing-Stop-Loss* oder *Stop-Entry-Auftrag* zum ersten verfügbaren *Kaufkurs* oder *Verkaufskurs* ausgeführt, der auf der *Preisleiter* dem Gesamtumfang der zusammengefassten *Stop-Losses*, *Trailing-Stop-Losses* oder *Stop-Entry-Aufträge* entspricht. Die *Plattform* verfährt in gleicher Weise beim Schließen von *synthetischen Positionen*.
- 3.2.4 Berichte über ausgeführte *synthetische Positionen*
- (a) Berichte über die ausgeführten *synthetischen Positionen* werden ausschließlich über die *Plattform* erstattet. Dort können Sie in der ausdrückbaren Kontohistorie während der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen alle von Ihnen getätigten *Aufträge* und *synthetische Positionen* einsehen. Einzelheiten hierzu können Sie insbesondere Ziffer 4.3.4 der *DPS Geschäftsbedingungen* entnehmen.
- (b) Elektronische Kontoauszüge können auf der *Plattform* bestellt und per E-Mail verschickt werden.

3.2.5 Hinweise auf Risiken und Kursschwankungen

- (a) Wie schon kurz erläutert, sind *synthetische Positionen*, die über die *Plattform* ausgeführt werden, wegen der spezifischen Merkmale dieser Geschäfte sowie wegen der Eigenheiten des Handelsablaufs über das Internet mit besonderen Risiken behaftet. Das Öffnen von *synthetischen Positionen* innerhalb Ihres *DPS* über die *Plattform* zählt daher zu den riskantesten Anlageformen am Finanzmarkt. Es ist nur für Anleger mit ausreichenden Erfahrungen und Kenntnissen im Handel mit Derivaten geeignet, die das Risiko eines Totalverlustes des von ihnen *investierten Kapitals* bei einem *Realisierungsereignis* verkraften können
- (b) Eines dieser typischen Risiken besteht darin, dass die Marktpreise und -kurse der zugrunde liegenden Referenzgegenstände Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegen, auf die CMC Markets keinen Einfluss hat. Diese Schwankungen beeinflussen unmittelbar die Erhöhung oder Verringerung des Nett nominalwerts der *synthetischen Positionen* innerhalb Ihres *DPS*.
- (c) *Synthetische Positionen* beziehen sich auf die Wertentwicklung von Referenzgegenständen, bilden diese aber nicht 1:1 ab. Durch die ggf. mehrfach mittelbare Verknüpfung der Kursentwicklung einer *synthetischen Position* mit der Kursentwicklung des in Bezug genommenen Referenzgegenstands kann sich das Risiko gegenüber einem isolierten Erwerb des Referenzgegenstands erhöhen.
- (d) Zudem können aufgrund der bei derartigen *synthetischen Positionen* typischen sogenannten Hebelwirkung bereits geringe Kursbewegungen nicht nur zu hohen Steigungen des Nett nominalwerts der *synthetischen Positionen* innerhalb Ihres *DPS*, sondern auch zu großen Verlusten führen. Dies kann zu einem Verlust Ihres gesamten *investierten Kapitals* innerhalb Ihres *DPS* bei einem *Realisierungsereignis* führen.
- (e) Daneben können sich weitere, für *synthetische Positionen* typische, Risiken verwirklichen. Insbesondere besteht das Risiko, dass eine *synthetische Position* nicht, nicht rechtzeitig oder nur zu ungünstigen Konditionen geschlossen bzw. glattgestellt werden kann.
- (f) In der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge sind kein Indikator für künftige Erträge oder Wertsteigerungen.
- (g) Bei der Stellung der *Kurse* für *synthetische Positionen* verwenden wir verschiedene Preisstufen. Dies hat zur Folge, dass der in der *Plattform* ausgewiesene *nicht realisierte Gewinn oder Verlust* nicht unbedingt den korrekten *nicht realisierten Gewinnen oder Verlusten* entspricht, also dem *realisierten Gewinn* oder *realisierten Verlust*, den Sie erzielen bzw. erleiden würden, wenn Sie eine oder alle Ihre *synthetischen Positionen* innerhalb Ihres *DPS* im Rahmen eines *Realisierungsereignisses* sofort schließen würden.
- (h) Haben Sie bei *synthetischen Positionen* die Differenz zwischen *Kaufkurs* und *Verkaufskurs* überwunden, dann müssen von Ihnen unabhängig davon, ob Sie Ihre *synthetischen Positionen* taggleich glattstellen oder nicht, noch weitere Kosten (siehe nachfolgend Ziffer 3.3) abgedeckt werden, bevor Sie *nicht realisierte Gewinne* im Rahmen eines *Realisierungsereignisses* realisieren können.
- (i) Ausführlichere Informationen zum Thema Risiken enthalten unsere *DPS Risikowarnungen* (die Ihnen im Rahmen des Handelskontoeröffnungsprozesses zur Kenntnis gegeben wurden und die zudem auch auf unserer *Webseite* verfügbar sind).

3.3 Entgelte für die von CMC Markets erbrachten Dienstleistungen und sonstige Kosten im Zusammenhang damit

- 3.3.1 Einzelheiten bzgl. der Entgelte für die von CMC Markets erbrachten Dienstleistungen und sonstige Kosten im Zusammenhang damit sowie Informationen darüber, wann die entsprechenden Entgelte und Kosten Ihrem *Handelskonto* belastet werden, entnehmen Sie bitte unserer *DPS Preisliste*, die auf unserer *Webseite* verfügbar ist.
- 3.3.2 Ihnen können in Zusammenhang mit den auf der *Plattform* erteilten oder getätigten *Aufträgen* oder Trades auf unsere *Produkte* noch weitere Kosten entstehen, die nicht über uns bezahlt oder von uns in Rechnung gestellt werden. Derartige Kosten schließen unter anderem Einzahlungs-, Telefon-, Internet- und sonstige Kommunikationskosten ein.

3.4 Hinweise auf vom Kunden zu zahlende Steuern

- 3.4.1 Wir empfehlen, dass unsere Kunden im Zusammenhang mit unserem *DPS* einen unabhängigen Steuerberater konsultieren.
- 3.4.2 Erträge aus einem *DPS* sind in Deutschland unabhängig von der Haltedauer steuerpflichtig. Da Ihre Erträge aus *synthetischen Positionen* bei CMC Markets durch eine in Deutschland ansässige Stelle ausgezahlt oder gutgeschrieben werden, erfolgt ein automatischer Abzug der Steuern durch CMC Markets, entweder jährlich oder jedes Mal, wenn Sie manuell ein *Realisierungsereignis* auslösen. Die Erträge werden wie folgt besteuert:
- (a) Erträge aus *DPS* unterliegen in Deutschland der Kapitalertragssteuer in Höhe von 25%;
 - (b) Erträge aus *DPS* unterliegen in Deutschland dem Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5%;
 - (c) Erträge aus *DPS* unterliegen in Deutschland unter bestimmten Voraussetzungen der Kirchensteuer in Höhe von 8% bzw. 9% (je nach Bundesland), außer wenn ein Ausnahmetatbestand greift;
 - (d) Erträge aus *DPS* auf Dividendenanpassungen im Zusammenhang mit US-Aktienderivaten unterliegen in den Vereinigten Staaten unter bestimmten Voraussetzungen der Quellensteuer in Höhe von 15% bzw. 30%. CMC Markets ist verpflichtet, den Steuerbetrag bei Vorliegen der Voraussetzungen einzubehalten.
- 3.4.3 Bitte beachten Sie, dass die Möglichkeit besteht, dass für Sie im Zusammenhang mit Ihrem *DPS* noch andere oder weitere Steuern und Abgaben entstehen oder in Zukunft entstehen könnten.
- 3.4.4 Falls Sie Ihren Wohnsitz nicht in Deutschland haben, beachten Sie bitte, dass für Sie im Zusammenhang mit Ihrem *DPS* bedingt durch Ihren Wohnsitz andere lokale Steuern und Abgaben entstehen können, die nicht über CMC Markets gezahlt oder von CMC Markets in Rechnung gestellt werden, sondern von Ihnen selbst abgeführt werden müssen.

3.5 Leistungs- bzw. Annahmeverbehalte

- 3.5.1 Leistungsvorbehalte bzgl. der Annahme von Trades auf unsere *Produkte* bzgl. des *Handelskontos*, Zahlungen und Auszahlungen:
- (a) Wir sind berechtigt, Ihren Antrag auf Eröffnung eines *Handelskontos* abzulehnen.
 - (b) Wir sind unter bestimmten Umständen berechtigt, Ihren Antrag auf Abbuchung von Geldern von Ihrem *Handelskonto* ganz oder teilweise abzuweisen oder zu verschieben (vgl. unsere *DPS Geschäftsbedingungen*).
- 3.5.2 Leistungsvorbehalte beim Abschluss von Trades auf unsere *Produkte* über die *Plattform*:
- (a) CMC Markets ist berechtigt, jegliches *Produkt* von der *Plattform* zu entfernen.
 - (b) CMC Markets ist berechtigt, *Aufträge* zum Abschluss von einem *DPS* oder zur Öffnung von *synthetischen Positionen* auf unsere *Produkte* ohne Angabe von Gründen zurückzuweisen.
 - (c) Die Konditionen, zu denen Sie mit CMC Markets *synthetische Positionen* auf unsere *Produkte* eingehen, können sich im Laufe der Zeit ändern, vgl. hierzu die *DPS Geschäftsbedingungen*. Dies gilt insbesondere hinsichtlich der *Kurse*, *Produkteigenschaften*, *Parameter* sowie hinsichtlich der *Marginsätze* und *Margin*.

3.6 Vertragslaufzeit/Vertragliche Kündigungsregeln

- 3.6.1 Die der Geschäftsbeziehung zugrunde liegende *Vereinbarung* zwischen Ihnen und uns wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Eine Mindestlaufzeit besteht nicht. Für die Kündigung der *Vereinbarung* gelten die Bestimmungen der *DPS Geschäftsbedingungen*.
- 3.6.2 Sie können die *Vereinbarung* jederzeit ohne Grund schriftlich kündigen.
- 3.6.3 Wir können die *Vereinbarung* jederzeit mit einer Kündigungsfrist von mindestens vier Wochen kündigen. Liegt ein wichtiger Grund vor, kann die Kündigungsfrist auch kürzer sein. Während der Kündigungsfrist sind wir berechtigt, Ihr *Handelskonto* auf „nur reduzieren“ oder „nicht handelsberechtigt“ zu stellen. Sie können in diesem Fall nur noch *offene Aufträge* stornieren und *synthetische Positionen* auf unsere *Produkte* schließen beziehungsweise den *DPS* beenden.

- 3.6.4 Nach Ablauf der in der Kündigungserklärung benannten Kündigungsfrist werden in jedem Fall alle dann noch *offenen Aufträge* und offenen *synthetischen Positionen* auf unsere *Produkte* storniert, ein *Realisierungsereignis* ausgelöst, das *DPS* beendet und das *Handelskonto* als solches geschlossen.
- 3.6.5 Sie sollten während der Kündigungsfrist ggf. nach Schließung des *Handelskontos* noch benötigte Unterlagen und Informationen – z.B. Ihre Kontohistorie – aus dem *Handelskonto* herunterladen und anderweitig speichern oder ausdrucken.

4. Informationen über Besonderheiten des Fernabsatzvertrags

4.1 Informationen über das Zustandekommen des Vertrags

4.1.1 Eröffnung des *Handelskontos*

- (a) Der künftige Kunde füllt zunächst ein über unsere *Webseite* zugängliches Registrierungsformular aus. In dem Formular hat der Kunde die Möglichkeit, durch Klicken eines Links folgende Dokumente einzusehen, auszudrucken oder herunterzuladen:
- i. *DPS Geschäftsbedingungen*;
 - ii. *DPS Risikowarnungen*;
 - iii. *DPS Grundsätze zur Auftragsausführung*;
 - iv. *DPS Preisliste*; und
 - v. *DPS Verbraucherinformationen*.
- (b) Nachdem der Kunde sich zur Zufriedenheit von CMC Markets nach dem Geldwäschegesetz legitimiert hat und die erforderliche Vertragserklärung abgegeben hat, wird CMC Markets den Kunden informieren, dass das *Handelskonto* des Kunden eröffnet wurde.

4.1.2 Das Eingehen von *synthetischen Positionen* auf unsere *Produkte* innerhalb Ihres *DPS* über die *Plattform* – Technische Schritte, die zum Vertragsschluss führen:

Synthetische Positionen auf unsere *Produkte* werden über die *Plattform* geöffnet, indem Sie einen *Auftrag* auf der *Plattform* platzieren. Weitere Details dazu finden Sie in den *DPS Geschäftsbedingungen* und in diesen *DPS Verbraucherinformationen*.

4.2 Informationen über die Ausführung eines Auftrags

4.2.1 Die Annahme eines *Auftrages* durch CMC Markets wird unmittelbar danach durch eine entsprechende auf der *Plattform* erscheinende Mitteilung und die Aufnahme des *Auftrags* in die auf der *Plattform* enthaltene Liste der vom Kunden getätigten *synthetischen Positionen* auf unsere *Produkte* (Kontohistorie) bestätigt. Der Kunde kann sich jederzeit in der Kontohistorie über den Stand der Ausführung eines *Auftrags* informieren.

4.2.2 Wenn CMC Markets den *Auftrag* des Kunden angenommen und daraufhin eine *synthetische Position* auf unsere *Produkte* eröffnet oder (sofern anwendbar) glattgestellt hat, wird CMC Markets diesen *Auftrag* zusätzlich elektronisch über die *Plattform* bestätigen. In dieser Ausführungsbestätigung sind nähere Angaben zur Ausführung des *Auftrags* enthalten. Die Ausführungsbestätigung wird unmittelbar nach Auftragsausführung durch Aufnahme in die auf der *Plattform* enthaltene Kontohistorie mit den vom Kunden getätigten Geschäften angezeigt.

4.2.3 Der Kunde hat dieser Form der Annahme und Ausführungsbestätigung ausdrücklich zugestimmt.

4.3 Speicherung des Vertragstextes durch CMC Markets

4.3.1 CMC Markets speichert die vom Kunden während des Online-Anmeldeverfahrens abgegebenen Erklärungen sowie die vom Kunden angenommenen *DPS Geschäftsbedingungen*. Der Kunde hat im Rahmen des Kontoeröffnungsprozesses sowie im Falle der Benachrichtigung über die Änderung der *DPS Geschäftsbedingungen* jeweils die Möglichkeit, die gültigen *DPS Geschäftsbedingungen* herunterzuladen und/oder auszudrucken (siehe im Einzelnen oben 4.1.1(a)). Die aktuell gültigen *DPS Geschäftsbedingungen* sowie die weiteren vertragsrelevanten Dokumente stehen auch auf der CMC Markets *Webseite* zum Download bereit. Auf Anfrage stellt CMC Markets dem Kunden auch die zu einem bestimmten vergangenen Zeitpunkt für ihn gültigen *DPS Geschäftsbedingungen* zur Verfügung.

4.4 Zugänglichkeit der DPS Geschäftsbedingungen für den Kunden

4.4.1 Die jeweils anwendbaren *DPS Geschäftsbedingungen* wurden dem Kunden bereits im Rahmen des Online-Anmeldeverfahrens zur Kenntnis gegeben. Sie werden ihm zudem per E-Mail zugesendet. Zudem kann er sie jederzeit online auf unserer *Webseite* (<https://www.cmcmarkets.com/de-de/>) abfragen. Änderungen dieser *DPS Geschäftsbedingungen* werden dem Kunden auf der *Webseite* von CMC Markets und per E-Mail bekannt gegeben.

4.5 Korrektur von Eingabefeldern

4.5.1 Bevor Sie Ihre Daten im Online-Antragsformular absenden, können Sie jederzeit zwischen den verschiedenen Schritten vor- und zurückblättern und Ihre dort gemachten Angaben ändern. Nach diesem Zeitpunkt müssen Sie uns kontaktieren, wenn Änderungen Ihrer Angaben erforderlich werden. Nach der Eröffnung des *Handelskontos* werden wir Sie in regelmäßigen Abständen zur Überprüfung und ggf. Aktualisierung Ihrer Kundenstammdaten auffordern.

4.5.2 Bevor der Kunde die für einen *Auftrag* geltenden Parameter an CMC Markets durch eine entsprechende Auftragserteilung abgeschickt hat, kann er diese Eingaben jederzeit auf der *Plattform* kontrollieren und abändern. Nach diesem Zeitpunkt sind Korrekturen jedoch nicht mehr möglich. Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie auf Ihrem *Handelskonto* die Option zum 1-Click Trading von *synthetischen Positionen* aktivieren. Bei Nutzung dieser Funktion werden die meisten Parameter der jeweiligen *synthetischen Position* Ihren Voreinstellungen entnommen. Sie sehen in dem Augenblick, in dem Sie die *synthetische Position* öffnen, nicht das gesamte *Auftrags-Ticket*, sondern nur den gültigen *Kurs* und bestätigen diesen mit einem Klick. Diese Funktion eignet sich daher nicht für Anfänger.

4.6 Widerrufsrecht

4.6.1 Als Verbraucher haben Sie bei Fernabsatzverträgen regelmäßig das Recht, Ihre auf Abschluss eines Vertrags über die *Plattform* gerichtete Willenserklärung innerhalb einer bestimmten Frist ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Bei Fernabsatzverträgen über die Erbringung von Finanzdienstleistungen, deren Preis auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können, ist **das Widerrufsrecht jedoch gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 8 BGB ausgeschlossen**. Dies gilt u. a. für Dienstleistungen im Zusammenhang mit handelbaren Wertpapieren und Derivaten, wozu auch *synthetische Positionen* auf unsere *Produkte* sowie das *DPS*, sobald Sie eine *synthetische Position* eingegangen sind, gehören. ***Synthetische Positionen* auf unsere *Produkte* sowie das *laufende DPS* können folglich ausdrücklich nicht widerrufen werden. Die folgende Widerrufsbelehrung betrifft aus diesem Grund ausdrücklich ausschließlich die Rahmenvereinbarung über die Führung Ihres *Handelskontos* (die "*Vereinbarung*") bei CMC Markets.**

Anfang der Widerrufsbelehrung

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, Telefax, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

CMC Markets Germany GmbH

Garden Tower

Neue Mainzer Straße 46-50

60311 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 22 22 440 00

Telefax: +49 (0)69 77 044 734

E-Mail: kundenservice@cmcmarkets.de

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, bei dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. die Identität des Vertreters des Unternehmers in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, in dem der Verbraucher seinen Wohnsitz hat, wenn es einen solchen Vertreter gibt, oder einer anderen gewerblich tätigen Person als dem Unternehmer, wenn der Verbraucher mit dieser Person geschäftlich zu tun hat, und die Eigenschaft, in der diese Person gegenüber dem Verbraucher tätig wird;
4. die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
5. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
6. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführten Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
7. gegebenenfalls zusätzlich anfallende Kosten sowie einen Hinweis auf mögliche weitere Steuern oder Kosten, die nicht über den Unternehmer abgeführt oder von ihm in Rechnung gestellt werden;
8. den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;
9. eine Befristung der Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen, beispielsweise die Gültigkeitsdauer befristeter Angebote, insbesondere hinsichtlich des Preises;
10. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
11. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrunde liegende Vorschrift: § 357a des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
12. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
13. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
14. die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrags zugrunde legt;
15. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;

16. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrags zu führen
und
17. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen.

Abschnitt 3

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf die Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt** ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

4.7 Gültigkeit dieser DPS Verbraucherinformationen

- 4.7.1 Diese *DPS Verbraucherinformationen* sind bis auf Weiteres gültig.